Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Emil Göller

Stand: 19.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Emil Göller

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese Freiburg

* 25. Januar 1874, # 29. April 1933

1897 Priesterweihe, anschließend Seelsorgetätigkeit,

1900 Dr. phil.,

1901 - 1909 Studienaufenthalt in Rom,

1907 Dr. theol.,

1908 Ruf an die Theologische Fakultät in Freiburg i.Br.,

1909 Prof. für Kirchenrecht in Freiburg i.Br.,

1915 Vorsitzender des Kirchengeschichtlichen Vereins der Erzdiözese Freiburg,

1917 Prof. für Kirchengeschichte in Freiburg i.Br.,

1919 Rektor der Freiburger Universität,

1924 Päpstlicher Hausprälat.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Göller, Emil, in: Indexeintrag, Deutsche Biographie, in: www.deutsche-biographie.de (abgerufen am 30.08.2023)

Göller, Emil, in: Brief, Landesarchiv Baden-Württemberg, in: www.leo-bw.de (abgerufen am 30.8.2023)

Diese Biographie befindet sich noch in Bearbeitung.

GND: 119465302
VIAF: 45112426

Empfohlene Zitierweise: Emil Göller, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/06091. Letzter Zugriff am 19.05.2024.